

# M-06 Sole/Wasser-, Wasser/Wasser-Wärmepumpe

## Visualisierung des Fördergesuchsportals

### 1. Neues Gesuch

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Gesamtübersicht Gesuche     Nur offene Gesuche anzeigen    **NEUES GESUCH +**

ID	Status	Datum	Liegenschaft	Eigentümer	Massnahme	Kanton	Aktion
Keine Daten in der Tabelle vorhanden							

ZURÜCK    NÄCHSTE

### 2. Wahl der Massnahme

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

**Massnahme**    Eigentümer und Kontakte    Liegenschaft    Massnahmenspezifische Daten    Zusammenfassung    Einreichen

**Gebäudehülle**

- Wärmedämmung Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich

**Haustechnik**

- Stückholzfeuerung, Pelletfeuerung mit Tagesbehälter
- Automatische Holzfeuerung bis 70 kWFL Feuerungswärmeleistung
- Automatische Holzfeuerung über 70 kWFL Feuerungswärmeleistung
- Luft/Wasser-Wärmepumpe
- Sole/Wasser-, Wasser/Wasser-Wärmepumpe**
- Anschluss an ein Wärmenetz
- Thermische Solaranlage

**Gesamtsanierungen**

- Verbesserung GEAK-Klasse Gebäudehülle und Gesamtenergieeffizienz

**Neubau**

- Neubau/Ersatzneubau Minergie-P
- Neubau/Ersatzneubau GEAK A/A

**Wärmenetze**

- Neubau/Erweiterung Wärmenetz, Neubau/Erweiterung Wärmeerzeugungsanlage

**M-06: Sole/Wasser-, Wasser/Wasser-Wärmepumpe**

**Eintrittsbedingungen**

- Förderberechtigt sind ausschliesslich Elektromotor-Wärmepumpen.
- Die Anlage ersetzt eine Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizung.
- Die Anlage deckt im Prinzip die Gesamtheit des Wärmebedarfs für Heizung, Lüftung und Warmwasser, es sei denn der Zusatz stammt aus erneuerbarer Energie.

[Richtlinie zu den Förderprogrammen im Energiebereich 2021](#)

ABBRECHEN    WEITER >

### 3. Eigentümer und Kontakte

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme    **Eigentümer und Kontakte**    Liegenschaft    Massnahmenspezifische Daten    Anhänge    Zusammenfassung    Einreichen

\* Eigentümer ⓘ     Ich bin der Eigentümer

    +

\* Kontaktperson     Gleich wie Eigentümer

    +

\* Technischer Kontakt     Gleich wie Eigentümer

    +

#### Neue Adresse

\* Typ

   \* Strasse    Nr

Firmenkontakt     Stockwerkeigentümergeinschaft    Adresszusatz

\* Anrede    \* PLZ    \* Ort

\* Vorname    \* Nachname    \* Land

### 4. Gebäudeangaben

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme    ✓ Eigentümer und Kontakte    **Liegenschaft**    Massnahmenspezifische Daten    Anhänge    Zusammenfassung    Einreichen

\* Liegenschaft

# 5. Massnahmenspezifische Daten

Übersicht

Meine Daten

Adressbuch

Liegenschaften

Ihre Gesuche

Neues Gesuch

✓ Massnahme

✓ Eigentümerschaft und Kontakte

✓ Liegenschaft

✓ **Massnahmenspezifische Daten**

Anhänge

Zusammenfassung

Einreichen

## Eintrittsbedingungen

1. Förderberechtigt sind ausschliesslich Elektromotor-Wärmepumpen.
2. Die Anlage ersetzt eine Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizung.
3. Die Anlage deckt im Prinzip die Gesamtheit des Wärmebedarfs für Heizung, Lüftung und Warmwasser, es sei denn der Zusatz stammt aus erneuerbarer Energie.
4. Bei Gebäude bei welchen die notwendige Leistung zur Produktion von Warmwasser, im Vergleich zur Heizung des Gebäudes / Lüftung, höher als ein Mittelwert ist, kann ein Teil des Bedarfs durch fossile Energien gedeckt werden. Eine Heizung mit elektrischem Widerstand ist nicht erlaubt.

## Technische Bedingungen

1. Die Wärmepumpe muss alleine fähig sein die notwendige Wärme zu liefern bis zur massgebenden Aussentemperatur ( $T_a$ ) zur Berechnung der korrekt zu installierenden thermischen Leistung gemäss aktueller Norm SIA 384.201. (Der Bivalenzpunkt des Systems muss tiefer sein als  $T_a$ , det).
2. Qualitätsnachweis:
  1. Das Wärmepumpen-System Modul (WPSM) wird angewendet und die Anlage entsprechend zertifiziert, sofern vom Modul her möglich (Stand 2015: bis 15 kWth).
  2. Falls kein WPSM möglich: Die Anlage verfügt über ein gültiges internationales oder nationales Wärmepumpen-Gütesiegel (EHPA anerkannt in der Schweiz).
  3. Falls kein WPSM möglich: Die Leistungsgarantie von EnergieSchweiz liegt von einer Fachperson einer Fachfirma unterschrieben vor.
3. Fachgerechte Strom- und Wärmemessung vorausgesetzt für alle Gebäudekategorien (Norm SIA 380/1).
4. Für Erdwärmesonden weist die Erdwärmesonden-Bohrfirma ein Gütesiegel für vor.
5. Die Heizungsanlage entspricht den Anforderungen der kantonalen Verordnung betreffend die rationelle Energienutzung in Bauten und Anlagen (VREN) vom 9. Februar 2011 (Dimensionierung, Leitungsdämmungen, selbstständige Einzelraumregulierungen bei neuen Wärmeverteilsystemen, usw.).

## Auszug allgemeine Bedingungen

1. Der Eigentümer ist dafür verantwortlich alle eventuell notwendigen Bewilligungen zur Ausführung der Arbeiten einzuholen. Die Auszahlung des Förderbeitrags kann nur bei bewilligten Arbeiten erfolgen.
2. Das Gesuch wird erst bearbeitet wenn alle notwendigen Unterlagen (Gesuchsformular, Pläne, Berechnungen, usw.) vollständig eingereicht sind. Falls die mangelnde Qualität des Dossiers eine übermässige Bearbeitungszeit verlangt, wird die Finanzhilfe dementsprechend gekürzt.
3. Alle Änderungen eines Projektes das einen Entscheid zur Finanzhilfe erhalten hat, müssen an die DEWK eingereicht werden und durch diese genehmigt werden. Eine nicht genehmigte Projektänderung kann zur Verweigerung der Auszahlung der Finanzhilfe führen aufgrund der Nicht-Einhaltung der Förderbedingungen.

## Einzureichende Unterlagen

Dokumente die dem Förderantrag obligatorisch beizufügen sind:

- Unterschriebenes Gesuchsformular
- Offerte der Wärmeerzeugung, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, Öltank usw.)
- Bei Verwendung eines Holzofens : geschätzter Holzverbrauch
- Bilder der vorhandenen Wärmeerzeugung und der vorhandenen Wärmeabgabegeräte (Heizkörper, Fussbodenheizung, usw.)
- Energierechnungen zum Nachweis der bisherigen Energieträger
- Berechnung der Jahresarbeitszahl der Wärmepumpe,  $JAZ_{th}$  mit WPesti <https://endk.ch/de/fachleute-1/hilfsmittel> oder Berechnung Heizleistungsbedarf nach Wärmepumpen-System-Modul <https://www.wp-systemmodul.ch/de/page/InstallateurePlaner/Arbeitsunterlagen-und-Formulare-72763>
- Wärmepumpen-System Modul (WPSM) bis 15kW<sub>th</sub>, installierte thermische Nennleistung in Heizungsofferte vorhanden (Bestätigung Wärmepumpen-System Modul unterschrieben). **Dokumente & Informationen - Wärmepumpen-System-Modul - Effiziente Wärmepumpen mit System (wp-systemmodul.ch)**
- Falls kein WPSM möglich: Gültiges internationales oder nationales Wärmepumpen-Gütesiegel (EHPA anerkannt in der Schweiz) **sowie** die von einer Fachperson einer Fachfirma unterschrieben Leistungsgarantie von EnergieSchweiz. (2789-Waermepumpen\_leistungsgarantie-DE (2).pdf)
- Unterschriebene Bestätigung Qualitätssicherung ((Microsoft Word - Best\344tigung Qualit\344tssicherung) (vs.ch) + Zertifikat Fachpartner FWS
- Wärmeentzug aus dem Untergrund:
  - Bewilligungsgesuch für die Bohrung
  - Gütesiegel der Bohrfirma (falls zertifizierte Firma) oder Kontaktdaten des für die geologische Aufnahme der Bohrung nach Norm SIA 384/6 beauftragten Geologie-Büros (falls nicht zertifizierte Firma)
- **Ausser Einfamilienhaus (Norm SIA 380/1 Kat. II):**
  - EBF Berechnung inkl. Planunterlagen und Schnitte im Massstab
  - Katasterauszug

Versuchen Sie die Anzahl der Beilagen zu limitieren, indem Sie die Dokumente pro Thema gruppieren..

## Allgemein / Projekt

\* Baubeginn

\* Baufertigstellung

\* Sind Anbauten, Aufbauten oder eine Aufstockung geplant? Veuillez compléter ce champ.

Ja  Nein

\* Werden bestehende Räume neu beheizt?

Ja  Nein

\* Investitionskosten in CHF

CHF



\* Jahrgang des Heizsystems vor der Sanierung

\* Wärmeerzeugung vor der Sanierung

\* Fördergelder aus Drittprogrammen: Trifft eine der nebenstehenden Aussagen auf Sie zu?

- Für die geplante Sanierung werden Fördergelder durch Dritte beantragt
- Für die geplante Sanierung werden Bescheinigungen generiert (durch Überfüllung der Zielvereinbarung oder über Kompensationsprojekte).
- Ihr Unternehmensstandort ist von der CO<sub>2</sub>-Abgabe befreit (über eine Zielvereinbarung mit dem Bund)

Ja  Nein

## Massnahme

\* Handelt es sich um eine Elektromotor-Wärmepumpe?

Ja  Nein

\* Hauptheizung

\* Anlage mit neuem Wärmenetz?

Ja  Nein

\* Nennleistung der Anlage

kWth



\* Energiebezugsfläche vor Sanierung

m<sup>2</sup>

\* Energiebezugsfläche nach Sanierung

m<sup>2</sup>

\* Hersteller / Fabrikat

\* Typ(en)

\* Typ(en)

\* Wärmepumpen-Gütesiegel

Gütesiegel für Erdwärmesonden-Bohrfirmen vorhanden (für Erdwärmesonden)

Ja  Nein

\* Wärmenutzung

\* Erstinstallation Wärmeverteilsystem 

Ja  Nein


\* Ersatz einer Heizöl- oder Gasheizung in einem Einfamilienhaus? (Ja/Nein)

\* Die DEWK möchte eine Karte erstellen, auf der die im Rahmen des Gebäudeprogramms durchgeführten beispielhaften Projekte aufgeführt sind. Bei den veröffentlichten Daten handelt es

\* Jahresarbeitszahl der Wärmepumpe berechnet mit WPesti

\* Eventuell Höhenkorrekturfaktor für die Berechnung der EBF (Standardwert : 1)

Bemerkungen

 ABBRECHEN

< ZURÜCK

WEITER >

## 6. Unterlagen mit dem Antrag einreichen

Übersicht    Meine Daten    Adressbuch    Liegenschaften    **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme    ✓ Eigentümerschaft und Kontakte    ✓ Liegenschaft    ✓ Massnahmenspezifische Daten    **Anhänge**    Zusammenfassung

Einreichen

Datei(en) zum Anhängen hier ablegen    DATEI(EN) AUSWÄHLEN ↑

Hochgeladene Dateien

Dateiname	Typ	Dateigrösse	Aktionen
Keine Daten in der Tabelle vorhanden			

**Einzureichende Unterlagen**

Dokumente die dem Förderantrag obligatorisch beizufügen sind:

- Unterschriftenes Gesuchsformular
- Offerte der Wärmeerzeugung, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, Öltank usw.)
- Bei Verwendung eines Holzofens : geschätzter Holzverbrauch
- Bilder der vorhandenen Wärmeerzeugung und der vorhandenen Wärmeabgabegeräte (Heizkörper, Fussbodenheizung, usw.)
- Energierechnungen zum Nachweis der bisherigen Energieträger
- Berechnung der Jahresarbeitszahl der Wärmepumpe, JAZ, mit WPEst <https://endk.ch/de/fachleute-1/hilfsmittel> oder Berechnung Heizleistungsbedarf nach Wärmepumpen-System-Modul <https://www.wp-systemmodul.ch/de/page/InstallateurPlaner/Arbeitsunterlagen-und-Formulare-72763>
- Wärmepumpen-System Modul (WPSM) bis 15kW<sub>t</sub>, installierte thermische Nennleistung in Heizungsofferte vorhanden (Bestätigung Wärmepumpen-System Modul unterschrieben). [Dokumente & Informationen - Wärmepumpen-System-Modul - Effiziente Wärmepumpen mit System \(wp-systemmodul.ch\)](#)
- Falls kein WPSM möglich: Gültiges internationales oder nationales Wärmepumpen-Gütesiegel (EHPA anerkannt in der Schweiz) sowie die von einer Fachperson einer Fachfirma unterschrieben Leistungsgarantie von EnergieSchweiz. [\(2789-Waermepumpen\\_Leistungsgarantie-DE \(2\).pdf\)](#)
- Unterschriebene Bestätigung Qualitätssicherung ((Microsoft Word - Best\344tigung Qualit\344tssicherung) (vs.ch) + Zertifikat Fachpartner FWS
- Wärmeentzug aus dem Untergrund:
  - Bewilligungsgesuch für die Bohrung
  - Gütesiegel der Bohrfirma (falls zertifizierte Firma) oder Kontaktdaten des für die geologische Aufnahme der Bohrung nach Norm SIA 384/6 beauftragten Geologie-Büros (falls nicht zertifizierte Firma)
- **Ausser Einfamilienhaus (Norm SIA 380/1 Kat. II):**
  - EBF Berechnung inkl. Planunterlagen und Schritte im Massstab
  - Katastersauszug

Versuchen Sie die Anzahl der Beilagen zu limitieren, indem Sie die Dokumente pro Thema gruppieren...

**Hinweise**

Hier können Sie beliebig viele elektronische Anhänge zu Ihrem Gesuch hochladen, beispielsweise Fotos und Skizzen, Offerten und Rechnungen.

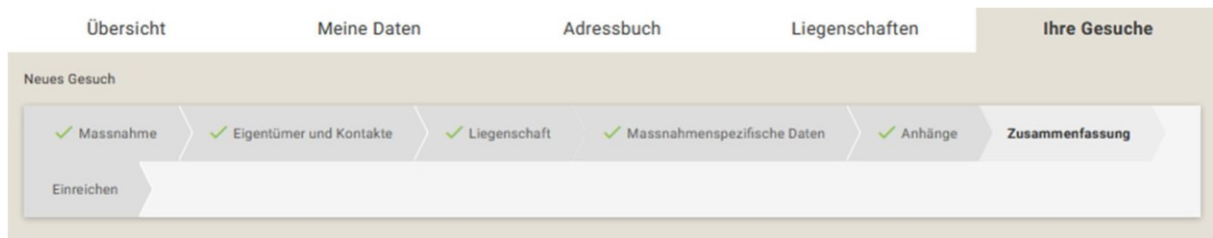
Nach dem Hochladen müssen Sie jede Datei einem bestimmten Typ zuordnen.

Folgende Dateitypen sind erlaubt:

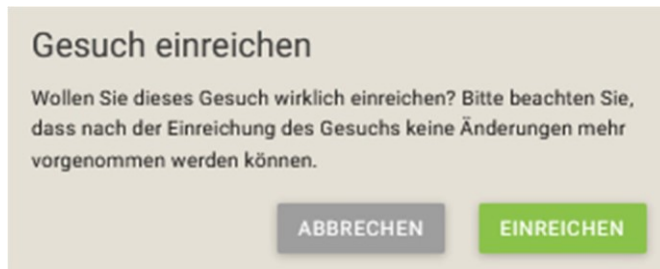
- PDF
- JPG
- TIFF
- GIF
- PNG
- DOC/DOCX (Word)
- XLS/XLSX (Excel)

ABBRECHEN    < ZURÜCK    WEITER >

## 7. Zusammenfassung des Antrags



## 8. Einreichen



## Visualisierung des Gebäudeprogramms für den Abschluss

Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, müssen Sie sich auf die Gesuchsplattform anmelden, um den Abschluss der Arbeiten zu erfassen. Der Ablauf ist ähnlich dem Förderantrag. Der vollständig ausgefüllte Antrag für die Auszahlung der Fördergelder ist unterschrieben der Bearbeitungsstelle zuzustellen. Die unten aufgelisteten Dokumente sind gebündelt auf der Bearbeitungsplattform hochzuladen.

Liste der Anhänge, die auf die Gesuchsplattform eingereicht werden müssen :

- Unterschriebenes Abschlussformular
- Detaillierte Abschlussrechnung, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, Öltank usw.)
- Ordnungsgemäss erstelltes und unterzeichnetes Inbetriebnahmeprotokoll mit Angaben zu den Regeleinstellungen
- Fotos der neuen Wärmeerzeugung (Wärmepumpe, Speicher, Wasserwärmewärmer, Verteilleitungen, usw.)
- Fotos der neuen Wärmeverteilung (Radiatoren mit Thermostatventile, Fussbodenheizungsverteiler, Raumfühler usw.)
- Fotos der fachgerechten Strom- und Wärmemessung
- Anlagezertifikat Wärmepumpen-System Modul (WPSM) für WP installierte Nennleistung bis 15kWth
- «Konformitätsbestätigung» wenn Projektverantwortung bei FWS Fachpartner mit Zertifikat ([\(\(Microsoft Word - Konformitätsbestätigung FWS Fachpartner mit Zertifikat\) \(vs.ch\)\)](#))
- Bohrbewilligung der zuständigen Behörde
- Geologische Aufnahme der Bohrung (falls nicht zertifizierte Firma)
- Bankdaten:
  - **Einfamilienhaus:** Bankangaben des Gesuchstellers: Einzahlungsschein, Kopie der Bankkarte oder des Kontoauszugs sind obligatorisch beizulegen
  - **Ausser Einfamilienhaus (Norm SIA 380/1 Kat. II):** Bankangaben des Eigentümers bzw. der Eigentümergemeinschaft: Einzahlungsschein, Kopie der Bankkarte oder des Kontoauszugs sind obligatorisch beizulegen